



Finanzbericht 2009

Das abgeschlossene Finanzjahr 2009 zeigte die Fortsetzung der sehr guten Entwicklung unserer Hilfsorganisation. Der Kassenbestand zum Jahresende betrug 81.266,72 €.

Einnahmen:

Die Einnahmen in allen Bereichen (Mitgliedsbeiträge, Spenden und Merchandising) entwickelten sich sehr positiv.

Mit den Einnahmen wurden neben den Projekten aus dem Jahr 2008 auch das neue Learning- und After School Center ausgebaut sowie das neue Jugendbotschafterprogramm initiiert. Die Landestiftung Baden-Württemberg hatte dieses innovative Programm mit 15.300 € unterstützt.

Die folgenden Projektpartner wurden 2009 gefördert:

God's Golden Acre	
- Vorschule Crafcor und Number 9	6.560,29 €
Heartbeat	75.612,78 €
- Jugendbotschafterprogramm	9.661,77 €
- Learning Center in Kwazulu Natal	52.965,48 €
- Patenschaftsprogramm	7.813,08 €
- Vorschulen	5.172,45 €
Pastoral Center Creche & Preschool	
- Pastoral Vorschule	4.369,62 €
Rainbow House of Hope Uganda	
- Homes of Hope (Jugendhaus Kampala Bau 1 + 2)	24.700,00 €

Insgesamt überwiesen wir 111.242,69 € an unsere Projektpartner und trugen damit wesentlich dazu bei, dass deren Projekte nachhaltig finanziert wurden und somit den Kindern geholfen werden konnte. Im Vergleich zu 2008 ist das eine Steigerung von 39.747,62 € (+56%).

Die Zahl der regelmäßigen Förderer im Vorschulprogramm und dem Patenschaftsprogramm entwickelte sich ebenfalls positiv. Die Einnahmen für die Vorschulförderung stiegen um 32%

auf 13.881,66 €. Zum Jahresende konnten 41 Kinder durch unser Programm Patenschaften für Kinder in Not gefördert werden. Das sind 24 Kinder mehr als im Vorjahr.

Das Homes of Hope-Programm verzeichnete den größten Zuwachs (+22.175,98 €) mit einem Spendenaufkommen von 27.444, 53 €. Mit diesem Geld wurden zwei Häuser in Uganda gebaut.

Dank starkem Mitgliederwachstum erhöhten sich die Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen um 65%.

Ausgaben:

Im Jahr 2009 wurde in Berlin das erste Arbeitertreffen durchgeführt, bei dem sich knapp 30 Aktive zu einem intensiven Workshop trafen. Die Teilnahme an dem Beratungsprogramm Start Social, der Aufbau und die Betreuung von sieben neuen Hochschulgruppen, die Aufstockung der Werbematerialien, die Herstellung der DVDs mit dem Imagefilm für Sponsoren sowie die Anschaffung der Leergut tut Gutes-Spendendosen belasteten die Kostenseite insgesamt stark. Aufgrund der vielfältigen Aktionen, die deutschlandweit kontinuierlich von aktiven Mitgliedern geleistet werden, schlossen wir eine umfassende Vereinshaftpflichtversicherung ab. Alle Ausgaben verbrauchten 91% der allgemeinen Einnahmen.

Unsere 100%-Garantie können wir weiterhin geben. Alle Spenden kommen ohne Abzug bei unseren lokalen Projektpartnern an.

In die Rücklagen für das kommende Jahr fließt der Zuwachs in Höhe von 32.437,27 €.

Damit haben wir ein solides Polster, um die Finanzierung der Projekte abzusichern. Mit den geplanten Aktionen für 2010 sind wir auf dem besten Weg, allen finanziellen Verpflichtungen nachzukommen, neue Projekte wie z.B. die Aids-Aufklärung über Fußball anzugehen und das Jugendbotschafterprogramm fortzuführen.

Entwicklung der Mitgliederbasis

Sehr erfreulich ist auch das Mitgliederwachstum. Im Jahr 2009 konnten wir 140 neue Mitglieder begrüßen. Zum Jahresende hatten wir 406 Mitglieder. Das Beitragsaufkommen betrug 11.603 € (+65%).

Es gab einen Austritt wegen Umzugs ins Ausland. Ein Mitglied ist leider verstorben.



Ausblick auf die Verpflichtungen 2010

Die laufenden Programme (Vorschulprogramm, Patenschaftsprogramm und Homes of Hope) tragen sich weitestgehend selbst durch die große Zahl der Förderer.

Für das Learning Center wurden Rückstellungen in Höhe von 68.000 € gemacht. Der Finanzbedarf für 2010 beträgt in etwa 86.200 €. Diese Differenz ist mit dem Spendeneinkommen in 2010 gut zu meistern. Auch im Jahr 2011 wollen wir das Learning Center weiter unterstützen, sodass bei der Sammlung von Spenden nicht nachgelassen werden darf.

Einen Unsicherheitsfaktor in 2010 stellt der Wechselkurs zwischen Euro und südafrikanischem Rand dar. In 2009 profitierten wir von dem starken Euro. Derzeit ist der Wechselkurs bei 1 € : 9,8 Rand, was in etwa dem Stand von 2007 entspricht.

Alles in allem können wir zuversichtlich ins Jahr 2010 gehen.

Königsfeld, den 23. März 2010

gez: Wolfgang Bildhauer